

SV Villingendorf – FV 08 Rottweil 2:1 (0:1)

In einem engen Derby setzte sich der SVV zum Auftakt gegen den FV 08 Rottweil mit 2:1 durch. Nach einem 0:1-Rückstand zur Halbzeit bewies die Erste Moral und drehte durch Patrick Frey und Denis Kimmich die Partie noch.



Denis Kimmich schiebt aus kurzer Distanz zum erlösenden 2:1 ein. Foto: V.Schüssler

Die Gäste aus Rottweil fanden zunächst besser ins Spiel. Zwar hatte der SVV durch einen Kopfball von Christian Höllerich, der knapp über das Tor ging, die erste Möglichkeit der Partie, agierte aber insbesondere in den ersten 25 Minuten viel zu passiv. Dies wurde in der 20. Minute bestraft. Nach einer scharfen Flanke traf 08-Stürmer Wenzler per Kopfball zwar nur den Pfosten, den Abpraller verwertete der Angreifer aber zum 0:1. Danach erhöhte die Erste die Schlagzahl etwas und verlagerte das Spiel mehr in die Rottweiler Hälfte. Während 08-Schlussmann Bauer einen Schuss von Marc Müller in der 26. Minute noch entschärfte, hatte der Torhüter kurz darauf Glück, als der Ball bei einem versuchten Befreiungsschlag vom Rücken Christian Höllerichs über das eigene Tor flog. In den Minuten vor der Pause zeigte sich der SVV überlegen, konnte dies aber nicht in ein Tor ummünzen.

Im zweiten Abschnitt erwischte zunächst der 08 den besseren Start und hätte nach einem Solo von Garcia sowie einem Konter über den eingewechselten Demir erhöhen können. Insbesondere bei letzterem Abschluss musste Torwart Florian Harter sein ganzes Können abrufen, um das mögliche 0:2 zu verhindern. In der Folge drängte der SVV auf den Ausgleich, auch wenn spielerisch vieles Stückwerk blieb. Für das 1:1 musste eine Standardsituation herhalten. So zirkelte Patrick Frey einen Freistoß in der 65. Minute über die Mauer zum 1:1. Mit der wohl besten Kombination ging der SVV in der 76. Minute gar in Führung. Nach mehreren Pässen drang Marc Müller über links in den Strafraum ein und flankte in Richtung langer Pfosten, wo Christian Höllerich den Ball in die Mitte ablegte. Denis Kimmich musste aus wenigen Metern schließlich nur noch zur 2:1-Führung einschieben. Danach blieb die Erste am Drücker und verpasste in Person von Vincent Krüger bei zwei Standardsituationen

jeweils die Entscheidung. So blieb es bis zum Schlusspfiff spannend. Erst als Florian Harter in der Nachspielzeit den Ball bei einem letzten Abschluss der Gäste unter sich begrub, war der Auftaktsieg in trockenen Tüchern.